

Posener Zeitung.

Neueste
Nachrichten.

Course u.
Depeschen.

Nr. 653.

Montag, 17. September.

1883.

Börsen-Telegramme.

Berlin, den 17. September (Telegr. Agentur.)		Not.v.15.		Spiritus ermattend		Not.v.15.	
Weizen macter	184	185	50	loco	52	90	52 50
September-Oktob.	196	50	198	September	53	60	53 60
April-Mai	148	52	147 75	September-Oktob.	52	—	51 90
Roggen fester	149	57	149 50	November-Dezember	49	90	49 80
September-Oktob.	155	57	156	April-Mai	51	10	50 90
Oktob.-November	66	80	66 80	Safer			
April-Mai	66	70	66 50	September-Oktob.	129	75	128 50
				Ründig. für Roggen	450	—	850
				Ründig. Spiritus	20000	—	50000
				Russ. zw. Orient. Anl.			
Dels-Gn. C. St.-Pr.	85	50	85 25	57	50	57 40	
Galle Sorauer	113	—	113 25	52	—	85 75	
Düpr. Südb. St. Act.	133	50	133 30	90	131	75	
Mainz-Ludwigshf.	115	—	114 80	122	25	122 50	
Marienburg-Mamfa.	109	90	110 25	77	76	78	
Kronprinz Rudolf	71	25	71 70	81	—	81	
Deutr. Silberrente	67	—	67	151	25	151 25	
Ungar 5/8 Papirr.	73	—	72 75	151	10	151 10	
do. 4/8 Goldrente	74	40	74 25	195	50	196	
Russ.-Engl. Anl. 1877	93	25	93 25	136	—	136 50	
1880	72	50	72 40	99	—	99	
Nachbörse: Franzosen	552	—	552	508	—	508	
				Kredit			
				Lombarden			
				263 50			

Galizier. C.-A.	126	10	126 25	Russische Banknoten	202	25	202 30
Pr. konsol. 4/8 Anl.	101	90	101 90	Russ. Engl. Anl. 1871	87	10	87 10
Posener Pfandbriefe	101	10	101 10	Poln. 5% Pfandbr.	62	75	62 75
Posener Rentenbriefe	101	—	101	Poln. Liquid.-Pfdbr.	55	40	55 30
Deuter. Banknoten	171	—	170 90	Deuter. Kredit-Akt.	507	—	501 50
Deuter. Goldrente	84	90	84 60	Staatsbahn	552	—	549
1860er Loose	119	25	119	Lombarden	263	50	262
Italiener	91	40	91	Sondst. sehr fest			
Rum. 6% Anl. 1880	103	40	103 50				

Stettin, den 17. September. (Telegr. Agentur.)

Stettin, den 17. September. (Telegr. Agentur.)		Not.v.15.		April-Mai		Not.v.15.	
Weizen fest	188	—	188 50	Spiritus fest	67	—	66 70
September-Oktob.	189	—	188 50	loco	51	80	51 70
Oktob.-November	199	—	199	September	51	80	51 50
April-Mai	146	50	146 50	September-Oktob.	51	—	50 40
Roggen fest	146	50	147	April-Mai	50	—	49 70
September-Oktob.	154	—	154	Petroleum			
Oktob.-November	65	50	65 20	loco 840 — 830 —			
April-Mai	15	—	15	Rübse			
Rübböl fest	14	50	14				
September-Oktob.	65	50	65 20				

Die während des Druckes dieses Blattes eintreffenden Depeschen werden im Morgenblatt wiederholt.

Durchschnitts-Marktpreise nach Ermittlung der k. Polizei-Direktion
Posen, den 17. Sept.

Gegenstand.		schw. W.		mittel W.		gering. W.		Mitte.	
		W.	Pf.	W.	Pf.	W.	Pf.	W.	Pf.
Weizen	höchster	20	50	19	50	18	50	19	20
	niedrigster	20	—	19	—	17	70		
Roggen	höchster	15	20	14	50	14	10	14	47
	niedrigster	14	80	14	30	13	90		
Gerste	höchster	14	30	13	80	13	20	13	58
	niedrigster	14	—	13	50	12	70		
Safer	höchster	15	—	14	20	13	60	14	08
	niedrigster	14	50	14	—	13	20		

Anderer Artikel.

Stroh	Krumm- Heu	Erbsen	Linsen	Bohnen	Kartoffeln	höchst.			niedr.			Mitte.		
						W.	Pf.	W.	Pf.	W.	Pf.	W.	Pf.	W.
pro 100 Silo	4	50	3	50	4	Rindfl. v. d. Keule								
	7	—	5	—	6	Bauchfleisch								
	—	—	—	—	—	Schweinefl.								
						Hammelfl.								
						Kalbfleisch								
						Butter								
						Eier pr. Schock								

Börse zu Posen.

Posen, 17. September. [Amtlicher Börsenbericht.]
Roggen. Gefündigt — Centner. Ründigungspreis 145, per Sept. 145, per Sept.-Okt. 145, per Okt.-Nov. 145,50, per Nov.-Dezbr. 146, per April-Mai 150.

Spiritus (mit Faß.) Gefündigt — Liter. Ründigungspreis 50,90, per September 50,90, per Okt. 49,80, per Nov.-Dezember 48,40—48,50, per April-Mai 49,70—49,80. Loco ohne Faß 51,90.

Posen, 17. September. [Börsenbericht.]

Spiritus fest. Gefündigt —, Liter. Ründigungspreis —, per Sept. 51 bez. Gd., per Okt. 49,80 bez., per Nov.-Dez. 48,50 bez. Br., per Januar 48,40 bez. Gd., per April-Mai 49,80 bez. Br. Loco ohne Faß 52 Gd.

Marktbericht der kaufmännischen Vereinigung.

Posen, den 17. September.

		Pro 100 Kilogramm.					
		feine W.		mittl. W.		ord. W.	
Weizen	20	30	18	30	17	30	17
Weizen neuer	19	—	17	90	17	20	—
Roggen	15	10	14	40	14	—	—
Gerste	14	50	13	—	—	—	—
Safer alter	14	—	13	50	—	—	—
Safer neuer	13	50	13	—	—	—	—

Die Markt-Kommission.

Produkten-Börse.

Bromberg, 15. September. [Bericht der Handelskammer.]

Weizen matt. feine neue 180 — 185, mittlere Qualität 160 — 175 Mark, abfallende Qualität 145 — 155 Mark. — Roggen behauptet, feiner trockene Waare gefucht, 133 — 135 Mark, geringe Qualität ohne Kauflust, 125 — 130 Mark. — Gerste nominell, feine Waare 140 — 145 Mark, mittel 132 — 138 Mark, geringe 120 — 130 Mark. — Safer loco feiner 145 — 150 Mark, geringer 120 — 140 Mark. — Erbsen, Kochwaare 160 — 175 Mark, Futterwaare 150 — 155 Mark. — Mais, Rübse und Raps ohne Handel — Spiritus niedriger, pro 100 Liter à 100 Prozent 52—52,50 Mark. — Rubellurs 201,25 Mark

Danzig, 15. Sept. [Getreide-Börse.] Wetter: schön und warm. — Wind: SO.

Weizen loco, veranlaßt durch neue luftlose auswärtige Nachrichten, heute in sehr flauer Stimmung und neuerdings um 2 M. per Tonne billiger als gestern, mit Mühe 450 Tonnen verkauft. Bezahlt wurde für Sommer- feucht 122 Pfd. 165 M., Sommer- 124/5 bis 128 Pfd. 172 1/2—175 M., bunt und hellfarbig 120, 121/2 Pfd. 158 bis 165 M., hellbunt 127 Pfd. 178 M., hochbunt 125/6—128 Pfd. 180—184 M., alt bunt 120 Pfd. 162 M., für russischen roth schmal 117—120 Pfd. 155—160 M., roth befezt 119—123 Pfd. 160—163 M., roth 124/5—127/8 Pfd. 167—172 M., bunt 121/2 Pfd. 165 M., glasig schmal 117—124 Pfd. 160—170 M., hellbunt glasig 118/9 Pfd. 170 Mark, hell befezt 123 Pfd. 167 M. per Tonne. Termine Transit Sept.-Okt. 178 M. bez., Okt.-Nov. 179 M. bez., Nov.-Dez. 181 M. Br., April-Mai 188 M. bez. Regulierungspreis 176 M. — Gefündigt 50 Tonnen.

Roggen loco unverändert. Nach Qualität per 120 Pfd. bezahlt für inländischen 138, 143, 145 M., frank und feucht 123 M., für russischen zum Transit schmal 128, 130 M., schweren 134 M. pro Tonne. Termine Sept.-Okt. inländ. 137 M. G., Okt.-Nov. — M., Transit 132 M. Br., 130 M. Gd., April-Mai inländischer 146 M. B., 145 M. G. Transit 140 M. Br., 138 M. Gd. Regulierungspreis 143 M., unterpolnischer 135 M., Transit 133 M. Gef. — Tonnen. — Gerste loco nur in guter Qualität beachtet. Inländische große 106 Pfd. brachte 128 M., bessere —, kleine 106 Pfd. 132 M., russische zum Transit 106 Pfd. 124 M., 107/8 Pfd. 125 M., feine 113/4 Pfd. 134 M., Futter- 109, 118, 119 M. per Tonne. — Safer loco russischer zum Transit zu 103 M., besserer zu 109 M. per Tonne verkauft. — Heddrich loco russ. zum Transit mit 180 M. per Tonne bezahlt. — Winterraps loco flau und inländ. zu 286 und 290 M. per Tonne verkauft. — Rübse loco sehr flau und russische zum Transit Sommer- zu 250 M. per Tonne gekauft. — Spiritus loco 52,50 M. Gd., Sept.-Okt 51,50 M. Br., Nov.-Dez. 48,50 M. Gd., Dez.-Jan. 48,50 M. Gd., April-Mai 51 M. Br., 50 M. Gd.

Locales und Provinzielles.

Posen, 17. September.

r. Diebstähle. Sonntag Morgens wurde eine Frauensperson verhaftet, welche dem Todtengräber des neuen katholischen Kirchhofs an der Buterstraße einen Kürbis im Werthe von 1,50 Mark gestohlen und Blumen bei sich trug, die sie muthmaßlich von Gräbern auf dem Kirchhofe abgerissen hatte. — Am Sonnabend wurden zwei Mädchen aus Jerzyce verhaftet, die sich in eine Wohnung auf der Luisenstraße eingeschlichen und daselbst einen Teppich und ein Paar Schlaffschuhe entwendet hatten; der Diebstahl wurde jedoch bald bemerkt und Teppich nebst Schlaffschuhe den Diebinnen abgenommen. — In der Nacht vom 15. zum 16. d. M. wurden einem Bewohner der Kl. Gerberstraße aus vergeschlossenem Keller mittelst Lockens einer Latte mehrere Flaschen griechischen und spanischen Weins gestohlen.

Produkten und Börsenbericht.

Stettin, 15. Sept. [Wochenbericht von Landschhoff und Hessel.] Die Witterung blieb trocken und warm. Weizen verlief im Laufe der Woche ca. 2 Mk. im Werthe. Die Lagerbestände sind auf ca. 11,000 Wispel angewachsen und größere Zufuhren sind zu erwarten. Es kamen ca. 800 Wispel russischer Weizen an, die jedoch größtentheils nach Sachsen weiter expedirt wurden. Feiner Saxonka Weizen wurde mit 185/6 cfr. Stettin transito offerirt, ohne zum Geschäft zu führen, eine Parthie guten Samara Weizen ist mit 176 Mk. cfr. Stettin transito gehandelt. Inländischer gelber und weißer Weizen wurde je nach Qualität mit 170—190 Mk. bezahlt. Die Newyorker Course haben für Weizentermine eine Abschwächung von ca. 1 Cent erfahren. In der letzten Woche gelangten zur Verladung von den Atlantischen Häfen der Vereinigten Staaten von Nordamerika 55,000 Durs. nach Großbritannien, 55,000 Durs. nach dem Kontinent. Gleichzeitig wurden von Kalifornien und Oregon 84,000 Durs. nach Großbritannien verschifft. Die englischen und schottischen Märkte hatten große Zufuhren, jedoch schleppenden Absatz. Die französischen Märkte blieben in ruhiger Haltung.

Roggen angeht die großen russischen Zufuhren nachgehend. Es sind im Laufe dieser Woche circa 7000 Wispel Roggen wasserwärts eingetroffen und größere Abladungen stehen bevor. Unsere Lagerbestände betragen nach heutiger Aufnahme 8500 Wispel Roggen. Die Forde rungen für Russischen 117/18 Pfd. Roggen waren 136/7 cfr. Stettin transito. Für inländischen Roggen wurde je nach Qualität mit 120 bis 148 M. bezahlt.

Gerste unverändert, Oberbruch und Pommerische Gerste 125—140 M., feine gelbe Waare 150—155 M. bezahlt.

Rübsöl, Deltsaaten matter. In Folge der günstigen Berichte über den Ausfall der Kartoffelernte sind die Preise für Spiritus ca. 2 M. zurückgegangen. Kolozaare trotz der bis jetzt nur spärlich eintreffenden Zufuhren von den Brennereien schwer und nur unter Preisconzession placirbar.

Wetterbericht vom 16. Septbr., 8 Uhr Morgens.

Ort.	Barom. a. 0 Gr. nachd. Meeresniv. reduz. in mm.	Wind.	Wetter.	Temp. i. Cels. Grad
Mullaghnore	764	still	Nebel	13
Aberdeen	764	still	Dunst	14
Christiansund	768	SD	3 bedeckt	17
Kopenhagen	768	DES	2 heiter	15
Stockholm	774	D	2 wolkenlos	15
Saparanda	773	still	wolkenlos	9
Petersburg	776	still	wolkenlos	12
Roskau	776	still	wolkenlos	10
Corf. Queenst.	765	W	2 Nebel	12
Drest	765	DES	1 Dunst	11
Helber	765	W	1 wolkenlos	13
Sult	765	DES	1 halb bedeckt	15
Hamburg	766	D	3 bedeckt	16
Ewinemünde	768	SD	3 halb bedeckt	16
Neufahrwasser	771	still	wolkenlos	14
Memel	773	SD	2 wolkenlos	14
Paris	765	ND	1 wolkenlos	12
Münster	765	still	wolkenlos	13
Karlsruhe	765	SW	4 bedeckt	16
Wiesbaden	765	still	bedeckt	16
München	766	W	3 Dunst	13
Gemmitz	765	S	6 heiter	16
Berlin	766	SD	3 heiter	16
Wien	766	SD	1 bedeckt	15
Breslau	768	DES	3 heiter	14
Ne d'Ag	764	D	2 halb bedeckt	15
Rizza	—	—	—	—
Triest	765	ND	1 wolkig	20

1) Thau. 2) Nachts Regen.

Scala für die Windstärke.

1 = leiser Zug, 2 = leicht, 3 = schwach, 4 = mäßig, 5 = frisch, 6 = stark, 7 = heif, 8 = stürmisch, 9 = Sturm, 10 = starker Sturm, 11 = heftiger Sturm, 12 = Orkan.

Uebersicht der Witterung.

Das barometrische Maximum in Rußland verschiebt sich sehr langsam nach Süden, während in Westeuropa flache Depressionen langsam nordwärts wandern; dementsprechend ist die Luftströmung in der Nordosthälfte Deutschlands, wo das trockene und meist heitere Wetter fort-dauert, allgemein südlich geworden; in Süddeutschland aber sind mit Regenwetter und Erwärmung schwache Südwestwinde eingetreten.

Deutsche Seewarte.

Telegraphische Nachrichten.

Wetter- Prognostikon

der deutschen Seewarte in Hamburg für Dienstag, den 18. Sept.

(Original-Telegramm der „Posener Zeitung.“)

Ruhiges Wetter mit wechselnder Bewölkung ohne wesentliche Wärmeänderung. Keine oder geringe Niederschläge.

Peft, 16. Sept. Die „Ungarische Post“ meldet, Agram sei vollständig ruhig; die eingeführten Beschränkungen würden

Verantwortlicher Redakteur: C. Fontane in Posen.

von morgen ab aufgehoben werden. Auch an der Banatgrenze nehme die Gährung allmählich ab; der bekannte Agitator Remiecz befindet sich unter den Verhafteten.

Paris, 16. Sept. Challemel-Lacour hat Paris für einige Tage verlassen, um sich zu erholen, und wird während seiner kurzen Abwesenheit von Ferry vertreten.

Sofia, 16. Sept. In der Rede, mit welcher der Fürst die außerordentliche Session der Nationalversammlung eröffnete, spricht der Fürst den Deputirten seine Anerkennung für ihren Patriotismus aus und bezeichnet als Zweck der diesmaligen Einberufung die Berathung über die Genehmigung der Eisenbahnkonventionen und die Vorlage über die Bezahlung der russischen Okkupationskosten. Sein einziges Ziel werde stets sein, das Gebeihen und die Unabhängigkeit Bulgariens zu sichern. (Wiederholt.)

Merseburg, 17. Sept. Der Kaiser nahm an dem gestern Nachmittag den fremdherrlichen Offizieren gegebenen Diner Theil und wohnte Abends dem Seitens des Provinziallandtags veranstalteten Feste bei.

Merseburg, 17. Sept. Der Kaiser hat sich bei bestem Wohlsein heute früh nach Weiskensfels in das Manöverterrain begeben.

Petersburg, 17. Sept. In Nowomoskowsk wurden gestern Nachmittag Häuser und Läden jüdischer Besitzer geplündert, zur Ruhefestigung sind Kosaken aus Jekaterinoslaw abgesandt worden.

London, 17. Sept. Die „Times“ erwiedert der „Nordb. Allg. Ztg.“, England wünsche mit Frankreich auf gutem Fuße zu leben und sei auch Deutschland wohlgeneigt, es wolle mit Deutschland und Frankreich keine militärischen Bündnisse schließen, biete aber beiden Staaten seine Freundschaft an. England habe mit Deutschland Vieles gemein, ein starkes Deutschland biete die Stärke gut angewendet, sein Einfluß sei ein heilbringender, was zumeist dem Kaiser Wilhelm zu verdanken sei.

Kopenhagen, 17. Sept. Gladstone ist gestern Nachmittag hier eingetroffen und heute mit Gemahlin, Sohn und zwei Töchtern zur königlichen Tafel in Fredensborg geladen.

Angekommene Fremde.

Posen, 17. September.

Mylius' Hotel de Dresde. Die Rittergutsbesitzer Hauptmann Blank aus Berlin, Sarrazin aus Kresowo, Betenant Malenzen nebst Familie aus Pawlowitz, v. Schweinitzen aus Augustenhoff, Jakobi aus Trezionka, die Rechtsanwälte Berger aus Breslau und Litzhauer aus Schrimm, die Direktoren Quandt aus Köslin, Gravenstein aus Berlin und Ribbed aus Breslau, Beamter v. Uchtenhagen nebst Frau aus Liegnitz, Schauspieler Matres aus München, Opernsänger Rickmann aus Berlin, Banquier Nathansohn aus Berlin, die Kaufleute Anstedt aus Stettin, Friedemann aus Tremenfen, Reiz aus Mannheim, Guter-mann, Tsing und Müller aus Bromberg, Gidt aus Elberfeld, Bonin aus Bielefeld, Heppner aus Krotoschin.

Julius Buckow's Hotel de Rome. Oberamtmann Kunath aus Miewierz, die Rittergutsbesitzer Boden aus Schlesien, Fr. Knaaf aus Gola und Hanke nebst Frau aus Schleswig, Oberstabsarzt Dr. Härtel aus Posen, die Kaufleute Peters aus Liebed, Helmke aus Hamburg, Meyers nebst Frau aus Newyork, Ciapski und Callomon aus Breslau, Ledermann aus Prag, Strelitz aus Berlin, Engelking und Winger aus Bielefeld, Steiniger aus Leipzig, Brünning aus Danau, Webdefing aus Solingen, Schmidt aus Brandenburg und Callomon aus Ostrowo.

Stern's Hotel de l'Europe. Die Rittergutsbesitzer v. Strzyb-lemski nebst Frau aus Dzierzajno und Mittelstädt nebst Frau aus Lufczajewo, die Kaufleute Eichfried nebst Frau und Grabowski aus Stettin, Fabian aus Breslau, Haed aus London, Dylnecki aus Warschau, Dr. Siemiaski aus Düsseldorf.

Keller's Hotel zum Engl. Hof. Die Kaufleute Joachymczyk aus Berlin, Leoner aus Miloslaw, Ploke aus Rajskow, Simon Cohn aus Augsburg, Lewi aus Wittowo, Silberstein aus Schroda, Lesler und Mobe aus Rogasen, Boffal jun. aus Kleczemo, Frau und Fr. Cohn aus Pefern, Frau und Fr. Wroblewska aus Kleczemo.

Graefe's Hotel Bellevue (im Stadtpark). Gutsbesitzer v. Sane aus Breslau, Hauptmann a. D. Konopski aus Berlin, Apothekenbesitzer Böttger und Posthalter Seidel aus Ostrowo, die Schauspielerinnen Fr. Griebner und Fr. Achterberg aus Nürnberg, die Kaufleute Noote aus Königsberg i. Pr., Eggert aus Pudewitz, Hendrichs und Friedländer aus Berlin.

Wasserstand der Warthe.

Posen, am 16. September Morgens 1,04 Meter.
 „ „ 17. „ Morgens 1,04 „
 „ „ 17. „ Mittags 1,02 „

Druck und Verlag von W. Deder & Comp. [Emil Köffel] in Posen